

PROTOKOLL DER ORDENTLICHEN MITGLIEDERVERSAMMLUNG DER INTERNATIONALEN GESELLSCHAFT FÜR FORENSISCHE HÄMOGENETIK e.V. (ISFH) AM 4.9.1997, 18.00 IM RADISSON SAS SCANDINAVIAN HOTEL, N-0166 OSLO, NORWEGEN

TOP 1 Begrüßung durch den Vorsitzenden

B. Olaisen eröffnet um 18.10 die Mitgliederversammlung und begrüßt die anwesenden Mitglieder.

TOP 2 Totenehrung

Seit dem letzten Kongreß ist der Vorstand über das Hinscheiden folgender Mitglieder informiert worden: H.W. Goedde, A. Krüger, N. Salaru und G. Schewe. Der Vorsitzende bittet die Anwesenden, sich im Gedenken an die Verstorbenen zu erheben.

TOP 3 Verabschiedung des Protokolls der Mitgliederversammlung in Santiago de Compostela am 14.9.1995

Dem Vorstand sind bezüglich dieses Protokolls keine Kommentare zugegangen. Da keine weitere Diskussion verlangt wird, ist das obgenannte Protokoll genehmigt.

TOP 4 Bericht des Vorstandes und der Kassenprüfer

4.1. Bericht des Vorsitzenden

B. Olaisen berichtet, daß der Vorstand seine Amtsgeschäfte seit dem letzten Kongreß in nur 4 Sitzungen erledigen konnte (eine in Münster, eine in Zürich und zwei in Oslo).

Er dankt nochmals den Personen, die sich in hervorragender Weise um das Gelingen des 16. Internationalen Kongresses der ISFH in Santiago de Compostela verdient machten, und auch allen Mitarbeitern, deren Arbeit das Gelingen des 17. Internationalen Kongresses der ISFH in Oslo ermöglichte.

Bezüglich des Zweijährlichen Wissenschaftlichen Preises teilt B. Olaisen mit, daß ein Preiskomitee unter der Leitung von W. Bär aus den Einreichungen zwei Preisträger ermittelte: A. Sajantila (Helsinki), sowie C. Kimpton und die UK DNA Database Group (Birmingham).

Ferner berichtet B. Olaisen über die Pläne von F. de Stefano, eine „School of Forensic Haemogenetics“ in Sestri de Levante (Italien) zu gründen, welche Kurse über dieses Gebiet organisieren soll.

Weitere Punkte bezüglich der finanziellen Situation der ISFH und der Nomenklatur von DNA PCR-Polymorphismen sind unter TOP 4.3. bzw. TOP 6 zu finden.

4.2. Bericht des Schriftführers

W.R. Mayr berichtet, daß die Mitgliederzahl am 30.8.1997 750 beträgt (gegenüber 747 am 10.9.1995). Wegen der geringen Steigerung sollten unbedingt weitere neue Mitglieder angeworben werden; alle Mitglieder werden ersucht, geeignete Schritte in dieser Beziehung zu unternehmen.

4.3. Bericht des Schatzmeisters

P. Lincoln teilt mit, daß das Gesellschaftsvermögen derzeit DM 101.701,-- beträgt; das Vermögen der ISFH verringerte sich daher in den letzten 2 Jahren um DM 25.000,--, hauptsächlich wegen der extrem hohen Kosten für den Druck der „Advances in Forensic Haemogenetics“ (Kongreßberichte der ISFH Tagungen).

Wegen dieser exorbitanten Kosten beschloß der Vorstand der ISFH, einen anderen Verlag mit dem Druck der Kongreßberichte zu beauftragen; zur Abdeckung der Druckkosten schlägt der Vorstand eine Erhöhung des Mitgliedsbeitrag um DM 20,- auf DM 70,- (ab 1998) vor - siehe TOP 5. Auf Grund dieser Maßnahmen ist es nicht erforderlich, daß die Mitglieder der ISFH die Kongreßberichte gesondert kaufen, sie bleiben im Mitgliedsbeitrag inkludiert.

4.4. Bericht des Vertreters für alle Arbeitsgemeinschaften

A. Carracedo berichtet, daß die Aktivitäten der 7 Arbeitsgemeinschaften stark zugenommen haben, insbesondere auf den Gebieten der Standardisierung und der Qualitätskontrolle.

Weiters teilt A. Carracedo mit, daß er eine Homepage im Internet für die ISFH installierte.

4.5. Bericht der Kassenprüfer

A. Kloosterman teilt mit, daß er mit B. Eriksen die Kassenführung prüfte. Sie wurde als in Ordnung und perfekt gehandhabt befunden. Aus diesem Grunde wird der Schatzmeister von der Mitgliederversammlung entlastet.

4.6. Entlastung des Vorstands

Auf Grund des Antrags von N. Morling wird der Vorstand von der Mitgliederversammlung entlastet.

TOP 5 Mitgliederbeitrag

Die unter TOP 4.3. begründete Erhöhung der Mitgliederbeitrags auf DM 70,-- ab 1998 wird von der Mitgliederversammlung einstimmig akzeptiert.

TOP 6 Bericht über die Aktivitäten der DNA Kommission

Es wird berichtet, daß eine Empfehlung über PCR-definierte DNA Polymorphismen (Bezeichnung der Allele) erarbeitet wurde. Diese Empfehlung wurde im ISFH Rundschreiben vom Juni '1997 sowie in verschiedenen Fachzeitschriften (Forensic Sciences International, International Journal of Legal Medicine, ...) publiziert.

TOP 7 Ehrenmitgliedschaften

B. Olaisen schlägt vor, Richard Walker zum Ehrenmitglied zu ernennen. Diese herausragende Persönlichkeit auf dem Gebiet der Vaterschaftsbegutachtung wird per acclamationem ernannt.

TOP 8 Vorstandswahlen

N. Morling und S. Rand leiten die Wahlen; 98 Mitglieder sind anwesend.

8.1. Wahl des Vorsitzenden

Vom Vorstand wird B. Olaisen vorgeschlagen; es wird kein Gegenkandidat nominiert.

B. Olaisen wird mit 92 Ja-Stimmen (1 Nein, 3 Enthaltungen, 2 ungültige Stimmen) gewählt.

8.2. Wahl des Schriftführers

Vom Vorstand wird W.R. Mayr vorgeschlagen; es wird kein Gegenkandidat nominiert.

W.R. Mayr wird bei 2 Enthaltungen einhellig gewählt.

8.3. Wahl des Vertreters für alle Arbeitsgemeinschaften

A. Carracedo wird vom Vorstand vorgeschlagen; es wird kein Gegenkandidat nominiert.

A. Carracedo wird bei 1 Enthaltung und einer ungültigen Stimme einhellig gewählt.

8.4. Wahl von zwei Kassenprüfern

B. Eriksen und A. Alonso (Vertreter: V. Pascali und B. Dupuy) werden per acclamationem gewählt.

Alle gewählten Funktionäre des Vereins nehmen die Wahl an und erklären, ihre Aufgaben bestens erfüllen zu wollen.

TOP 9 Ort und Präsident des nächsten Internationalen Kongresses (1999)

Der Vorschlag von G. Sensabaugh, den 18. Internationalen Kongreß der ISFH in San Francisco, CA (USA) zu organisieren (wahrscheinlichster Zeitpunkt: Woche vom 16.8.1999), wird dankend angenommen.

TOP 10 Varia

Die Mitgliederversammlung dankt B. Olaisen und seinen Mitarbeitern für die große Arbeit, die sie für die Organisation des hervorragenden Internationalen Kongresses der ISFH in Oslo aufbrachten.

B. Olaisen dankt danach den teilnehmenden Mitgliedern der ISFH und schließt die Mitgliederversammlung um 19.25.